



Gemeinderatssitzung vom 04.02.2019 - Kurzprotokoll -

Hinweis:

**Inhalt des Kurzprotokolls ohne Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit.
Maßgeblich ist nur das vom Gemeinderat anerkannte Originalprotokoll!**

TOP = Tagesordnungspunkt

TOP	
1	<p>Anerkennung der Sitzungsniederschrift (14.01.2019)</p> <p>Der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift vom 14.01.2019 wird vom Gemeinderat <u>ein-</u> <u>stimmig</u> anerkannt.</p>
2	<p>Umzug Feuerwehr in neues Gebäude</p> <p>Bgm Schmidt gibt bekannt, dass die FFW am 26.01.19 umgezogen ist. Sobald es das Wetter wieder zulässt wird die Deckschicht in der Einfahrt aufgebracht und der Außenbereich fertig gestellt. Einweihung und Tag der offenen Tür ist für Samstag, 01.06.2019 geplant.</p> <p>Nach einer längeren Diskussion schließt der Gemeinderat <u>ein-</u> <u>stimmig</u> den Beschluss, entlang der nördlichen Straßenseite des Oberen Scheidewegs bis zum Marsweg Zeichen 283, absolutes Halteverbot mit dem Zusatzschild „Feuerwehrezufahrt“ anzuordnen. Es soll eine gewisse Zeit lang beobachtet werden, ob sich diese Regelung bewährt.</p>
3	<p>Bilanz Wasserversorgung 2018</p> <p>Bgm Schmidt gibt dem Gemeinderat eine Übersicht über die letzten 8 Jahre zur Kenntnis. Die Wasserverluste sind deutlich zurückgegangen und konnten um insgesamt ca. 8 % gesenkt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gründe für die niedrigeren Wasserverluste: • Ständige Überwachung des Netztes und • alle 2 Jahre Netzprüfung auf Dichtigkeit und Schließen großer Leckstellen <p>Es wird angeregt, statistische Werte zur Wasserqualität im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.</p>
4	<p>Vorgehensweise Befüllen des ersten Waldweihers</p> <p>Der Gemeinderat beschließt <u>ein-</u> <u>stimmig</u> die Auftragsvergabe an eine Fachfirma für das Abmähen der zwischenzeitlich gewachsenen Pflanzen (maximal 7.000,- €).</p>

	GR Rößmann empfiehlt die zuständigen Behörden darauf hinzuweisen, dass beim damaligen Bau der Brücke der A 96 Wasserquellen der Weiher abgeschnitten wurden. Dies solle bei der jetzigen Ausbaumaßnahme der A 96 nicht wiederholt werden. Eine entsprechende Prüfung wurde zugesichert.								
5	Erweiterung Baugebiet Pappelallee – Stadtweg Der Gemeinderat beschließt <u>einstimmig</u> die Erschließungsplanung für einen Betrag von 24.713,60 € zu vergeben.								
6	<p>Vergabe Leistungen Feinasphalt Westfeld I und Westfeld II</p> <p>Die Verwaltung hat bei 3 Ingenieurbüros angefragt.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Anbieter 1</th> <th>Anbieter 2</th> <th>Anbieter 3</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kosten (brutto)</td> <td>14.018,64 €</td> <td>5.310,38 €</td> <td>Absage</td> </tr> </tbody> </table> <p>Anbieter 1 hat ein aussagekräftiges Angebot für die Maßnahme abgegeben. Dieser war mit der Erschließung von Westfeld II bereits beauftragt.</p> <p>Anbieter 2 schlägt vor, dass <u>vor der Objektplanung</u> (Verkehrsanlage/Ingenieurbauwerk) insbesondere bei Westfeld I entsprechende Voruntersuchungen durchgeführt werden müssen (Zustandsprüfung bei Asphalt, Straßenentwässerung, Kanal und Trinkwasserleitungen) und gibt hierfür ein Angebot ab. Für die Objektplanung wird erst nach den vorgeschlagenen Maßnahmen ein separates Angebot erstellt.</p> <p>Anbieter 3: Absage</p> <p>Der Gemeinderat beschließt <u>einstimmig</u> die Auftragsvergabe an Anbieter 1 für 14.018,64 €. GR Hofmann spricht sich dafür aus, die Anwohner anzuschreiben, dass noch möglichst viele Hausanschlüsse vor der Aufbringung des Feinasphalts verlegt werden sollten.</p>		Anbieter 1	Anbieter 2	Anbieter 3	Kosten (brutto)	14.018,64 €	5.310,38 €	Absage
	Anbieter 1	Anbieter 2	Anbieter 3						
Kosten (brutto)	14.018,64 €	5.310,38 €	Absage						
7	Nahversorgung Buxheim - Ingenieurvertrag Erschließungsmaßnahmen Der Gemeinderat beschließt einstimmig (bei einer Stimmenthaltung) bei einer Stimmenthaltung die Vergabe der Erschließungsmaßnahmen für einen Betrag von 30.930,10 € brutto zu vergeben.								
8	Sonstiges, Wünsche, Anträge ---								
9	Nicht öffentliche Sitzungspunkte								